

Nachrichten Nr.4

November 2011

Liebe Freunde und Förderer von Haus Hall!

Großzügige Geldspenden haben uns im Jahr 2011 erreicht. Und viele glückliche Gesichter haben sie bewirkt. **Vielen herzlichen Dank an Sie!** Denn mit Ihren Spenden und Mitgliedsbeiträgen konnten wir wieder Wünsche erfüllen. Wünsche, für die das Haushaltsbudget allein nicht ausreicht, die aber den Menschen in Haus Hall helfen.



Trommelwirbel für die Spender!

Mit einem spontanen Konzert auf den neuen Djemben bedankten sich die Schulkinder bei ihren Eltern und dem Förderverein für eine gelungene Überraschung. Die großen Trommeln, die bei Schülern und Lehrern schon lange auf der Wunschliste standen, konnte der Förderverein dank einer großzügigen Spende der Schuleltern kaufen. Zustande gekommen war diese im Eltern-Café an den letzten Elternsprechtagen der Förderschule Haus Hall.

Eine gute Tradition

Die neuen Wohnstätten Biemenhorst in Bocholt und Hof Schürmann in Coesfeld sind bezogen. Weil die Bewohner sich schnell einleben und wohl fühlen sollen, springt der Förderverein bei Erstbezügen gerne ein und hilft mit einem Zuschuss für die Verschönerung der Gemeinschaftsräume, denn dafür reicht das Taschengeld der Bewohner nicht aus.



Eine Schaukel für die Sabina-Gruppe

Bei Sonne, Luft und Vogelgezwitscher sanft und sicher schaukeln und träumen: für Menschen mit schwerer Behinderung ein besonders wertvolles Vergnügen. In der Marienburg in der Sabina-Gruppe war dies nach einem Umzug zunächst nicht mehr möglich. Dank Ihrer Spenden können die Bewohner nun wieder nach Herzenslust „abhängen“.

Ein freundlicher Pausenhof lockt jetzt in der Ahauser Werkstatt

Die Werkstatt in Ahaus ist umgebaut und erneuert. Weil die Ausstattung des gern genutzten Innen- und Pausenhof nicht mehr „drin saß“, waren Ideen und Muskelkraft gefragt. Und Geld. Mit Ihren Beiträgen, liebe Mitglieder, konnten die Mitarbeiter der Werkstatt Pflanzen, Pflastersteine und praktische Bänke kaufen und hoch motiviert in Eigenleistung verarbeiten. Vielleicht feilschen sie jetzt mit ihren Chefs um zusätzliche Pausen?

Die Sporthalle: unsere neue Herausforderung

Auf der letzten Mitgliederversammlung haben wir uns gegenseitig zu diesem besonders ehrgeizigen Projekt ermutigt. Und mit vielen Ideen im Kopf sind wir im Vorstand eingestiegen. Bis 2013 möchten wir für das Projekt „integrative Sporthalle“ 50.000 Euro einsammeln. Für die Errichtung des Gebäudes greifen die Stiftung Haus Hall, die Kreise, die Aktion Mensch und die Stiftung Wohlfahrtspflege tief in die Taschen. Nur: Für die behindertengerechte und damit unumgänglich teure Ausstattung der Halle fehlt noch Geld. Darum springt der Förderverein ein. Zugegeben, 50.000 Euro sind eine enorme Summe. Aber wir sind schon großartig gestartet.



Der Anfang ist gemacht

Die Katholische Frauengemeinschaft in Hochmoor übergab 400 Euro aus dem Erlös ihres Kinderkleidermarktes. Das Siegerteam eines internen Wettbewerbs der Farbwerke Ostendorf in Coesfeld spendete sein Preisgeld in Höhe von 2.000 Euro. Die Besucher des Familien-Spieltages der Förderschule sammelten 300 Euro ein. Die Stadtlohnere Firma Arte M überreichte 1.500 Euro als Gegenwert für die Tore des FC Schalke 04.



Diese und andere Einzel- und Firmenspenden haben dazu beigetragen, dass ein bereits respektable Sockel für unser Spendenprojekt 2011–2013 steht. Und wir planen spannende Aktionen in 2012.

Falls Sie schon jetzt mithelfen möchten: Erzählen Sie überall dort, wo großherzige Menschen Gutes tun möchten, von unserem Projekt. Die großen und kleinen Sportsfreunde in Haus Hall werden es Ihnen danken!

Elke Wülfig und Gerhard Meirich verlassen unseren Vorstand

Viele Jahre waren beide ehrenamtlich im Fördervereinsvorstand tätig und haben unermüdlich und überall geredet, überzeugt, geworben und gesammelt. Für den Förderverein, für die Menschen in Haus Hall. Zuletzt auf der Mitgliederversammlung im April. Dort wollten sie jetzt verabschiedet werden. Schweren Herzens und mit vielen guten Wünschen haben wir es getan. Als ihre Nachfolger wählte die Mitgliederversammlung Dr. Nicole Theisen aus Coesfeld und Norbert Langkamp aus Gescher.

Liebe Mitglieder im Förderverein, liebe Freunde unserer Einrichtung,

im Namen aller Menschen von Haus Hall, die sich über Ihre Spenden und Unterstützung freuen durften, sagen wir Ihnen an dieser Stelle:

vielen herzlichen Dank!

Für den Vorstand des Fördervereins der Bischöflichen Stiftung Haus Hall
Ihre Dr. Nicole Theisen



Helpen Sie mit!

Was wir letztlich fördern wollen: Lebensfreude und Lebensqualität. Wir suchen nach Lösungen, wenn wichtige Anliegen von Haus Hall nicht mit öffentlichen Mitteln finanziert werden können.

Schon viele Menschen haben sich mit uns engagiert und unsere Projekte aktiv unterstützt. Helfen auch Sie: Mit einer Geburtstags-, Firmen- oder Vereinsspende, mit einer einmaligen Überweisung oder mit Ihrem Mitgliedsbeitrag.

Die Mittel werden nur im Sinne der Gemeinnützigkeit verwendet und gezielt und nachprüfbar bestimmten Projekten zugeführt.

Danke, dass Sie mitmachen!



Dr. Manfred Schimmöller, 1. Vorsitzender
Dr. Nicole Theisen, 2. Vorsitzende
Norbert Langkamp, Geschäftsführer
(von links)

Sparkasse Westmünsterland
BLZ 401 545 30
Konto-Nr. 53 038 824

Förderverein Haus Hall e. V.
Postfach 11 61
48704 Gescher
Tel.: 02542-703.1001
info@haushall.de
www.haushall.de